

Allgemeine Geschäftsbedingungen

§ 1

Geltungsbereich

- (1) Die BestBrandProtection UG erbringt Leistungen aufgrund der Produktbeschreibungen, Preislisten und der nachfolgenden AGB.
- (2) Abweichende Geschäftsbedingungen des Auftraggebers gelten nicht, auch wenn die BestBrandProtection UG ihnen nicht ausdrücklich widersprochen hat.
- (3) Nebenabreden bedürfen der Schriftform sowie Bestätigung durch die Geschäftsführung der BestBrandProtection UG.

§ 2

Leistungen und Vergütung

- (1) Der Leistungsumfang wird in diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie auf der Webseite „<http://www.bestbrandprotection.de>“ beschrieben.
- (2) Die Preise für die vertragsgegenständlichen Leistungen sind in der Preisliste auf der Webseite „<http://www.bestbrandprotection.de>“ abrufbar und verstehen sich als Nettopreise.
- (3) Während eines Zahlungsverzugs des Auftraggebers in nicht unerheblicher Höhe ist die BestBrandProtection UG berechtigt, den Zugang zum Mitgliedsbereich zu sperren. Der Auftraggeber bleibt in diesem Fall verpflichtet, die monatlichen Gebühren zu zahlen.

§ 3

Nutzungsrechte und -pflichten

- (1) BestBrandProtection führt die Überwachung verschiedener vom Auftraggeber selektierter Suchbegriffe in der Suchmaschine Google durch.
- (2) Die Überwachung bezieht sich allein auf die dargestellte Werbung.
- (3) Die Überwachung beinhaltet maximal die für das Paket angegebene Anzahl an Suchbegriffen auf google.de.

§ 4

Haftung

- (1) Für Mängel seiner Leistungen haftet die BestBrandProtection UG nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen.
- (2) Bei leichter Fahrlässigkeit haftet der Anbieter nur bei der Verletzung vertragswesentlicher Pflichten (Kardinalpflichten) sowie bei Personenschäden nach Maßgabe des Produkthaftungsgesetzes.

- (3) Im Übrigen ist die vorvertragliche, vertragliche und außervertragliche Haftung des Anbieters auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt, wobei die Haftungsbegrenzung auch im Falle des Verschuldens eines Erfüllungsgehilfen des Anbieters gilt.

§ 5

Vertragsschluss, Vertragslaufzeit und Kündigung

- (1) Der Vertrag zwischen dem Auftraggeber und der BestBrandProtection UG kommt durch die Annahme des Kundenantrages oder durch die erste, von der BestBrandProtection UG vorgenommene Erfüllungshandlung zustande. Der BestBrandProtection UG bleibt vorbehalten, die Annahme des Kundenantrages in Einzelfällen ohne Angabe von Gründen zu verweigern.
- (2) Die Vertragslaufzeit richtet sich nach der vom Auftraggeber selektierten Laufzeit. So nicht gekündigt, verlängert er sich automatisch um die gleiche Laufzeit.
- (3) Das Vertragsverhältnis kann von beiden Vertragsparteien bis zu einem Monat vor Vertragsende gekündigt werden. Kündigungen bedürften der Schriftform.

§ 6

Schlussbestimmungen

- (1) Für die vertraglichen Beziehungen gilt ausschließlich deutsches Recht. Gerichtsstand ist Köln.